

Merkblatt zur Vorbereitung auf den Klinikaufenthalt:

Was Sie für die Aufnahme mitbringen sollten:

- Bitte denken Sie daran, den Einweisungsschein Ihres einweisenden Arztes zur Aufnahme mitzubringen (Die Einweisung sollte, soweit eben möglich, durch einen Facharzt für Psychiatrie, Psychosomatik oder einen Nervenarzt erfolgen)
- Aktuelle Blutwerte und ein EKG (nicht älter als 10 Tage)
- Aktuelle Medikamente (auch Insulin, Salben, etc.) sollten für eine Woche in Originalverpackung mitgebracht werden (da wir leider nicht jedes Medikament vorrätig haben können)
- Wir bitten Sie dringend, Berichte über bereits erfolgte ambulante und stationäre Untersuchungen und Behandlungen in Kopie zur Aufnahme mitzubringen oder zu veranlassen, dass diese Berichte zugeschickt / gefaxt werden
- Bitte bringen Sie, wenn vorhanden, Allergiepass und Vorsorgevollmacht mit zur Aufnahme.
- Bitte füllen Sie bis zur Aufnahme die im Vorgespräch ausgehändigten Formulare und Fragebögen aus und bringen diese zur Aufnahme mit
 1. Aufnahmebogen für die Verwaltung und die Station
 2. Therapievereinbarung
 3. Einverständniserklärung Video-/Tonaufnahmen
 4. Selbstauskunft (Patientenangaben – Diagnostik – Behandlungsbeginn)
 5. Lebensfragebogen
 6. Dokumentierte Aufklärung Psychosomatik und Psychotherapie (bitte durchlesen und ggfs. Fragen notieren, die Unterschrift erfolgt gemeinsam mit dem Bezugstherapeuten bei Aufnahme)

Was Sie für den Aufenthalt mitbringen sollten:

- Benötigt wird Alltags - und Freizeitbekleidung, zusätzlich notwendig sind:
Sportkleidung, Turnschuhe, dicke Socken, ggf. Bademantel, Badeschlappen
- Außerdem Handtücher und mindestens ein großes Duschhandtuch für Sport und Gymnastik
- Einen Wecker und wenn möglich einen CD-Player
- Die Bettwäsche wird vom Haus gestellt, es darf jedoch auch eigenes Bettzeug und eigene Bettwäsche benutzt werden, wenn Sie sich darin wohler fühlen
- Waschmaschinen, Wäschetrockner und Bügelmöglichkeiten stehen ihnen zur Verfügung, Waschpulver und Weichspüler müssen von Ihnen selbst besorgt werden (Einkaufsmöglichkeiten gibt es vor Ort)
- Ein eigenes Fahrrad kann mitgebracht und untergestellt werden (es stehen aber auch eine begrenzte Auswahl an Fahrrädern zum Verleih zur Verfügung)
- Anregen möchten wir Sie darüber hinaus, eigene Musikinstrumente, ein Therapietagebuch sowie Zeichenutensilien mitzubringen

Was Sie nicht mitbringen sollten:

- Fernsehapparate, Videokameras sowie Kaffeemaschinen und Bügeleisen **dürfen nicht** mitgebracht werden (Fernsehgeräte, Computer mit Internetzugang, Bügeleisen, Kaffeemaschinen und Wasserkocher stehen Ihnen in den Gemeinschaftsräumen zur Verfügung)
- Da es keine Versicherung gegen einfachen Diebstahl im Krankenhaus gibt, kann folglich keine Haftung für Wertgegenstände (Schmuck, Brillen, Uhren, Bargeld, EC- oder Kreditkarten usw.) übernommen werden. Wenn es für Sie unvermeidlich ist, größere Geldbeträge oder Wertgegenstände mit ins Krankenhaus zu bringen, so besteht die Möglichkeit, diese in der Patientenaufnahme an der Pforte gegen Quittung zu hinterlegen. Die Wertsachen werden sicher in einem Safe aufbewahrt. Nur in diesem Fall ist der Versicherungsschutz gegeben. Bitte wenden Sie sich in den Bürostunden montags bis freitags in der Zeit von 10.00-12.00h und montags bis donnerstags von 14.30-16.00h wieder an die Patientenaufnahme, wenn Sie

etwas von Ihrem Geld benötigen. Selbstverständlich steht Ihnen in den Patientenzimmern auch ein abschließbarer Schrank zur Verfügung.

Falls Sie noch Fragen zum Aufenthalt haben, erreichen Sie uns unter:

Tel.: 0 25 72 / 8 30 – 48 00

Fax: 0 25 72 / 8 30 – 48 99

E-Mail: psychosomatik@ukm-mhs.de